

Erste Joint Entrepreneurship Summer School zwischen der Shanghai Jiao Tong University und dem KIT

Vom 22. bis 26. Mai hat die erste Woche der insgesamt zweiwöchigen Joint Entrepreneurship School (JES) an der Shanghai Jiao Tong University (SJTU) in China stattgefunden. Die Teilnehmer waren sieben Masterstudenten des KIT und sieben SJTU Masterstudenten, welche sich mit einer eigenen, konkreten Geschäftsidee auf die JES beworben hatten.



Während der Summer School in Shanghai und Karlsruhe entwickeln die Studierenden im Rahmen von Workshops in deutsch-chinesischen Tandems über den Zeitraum der zwei Wochen (die zweite Woche wird vom 24. bis 28. Juli am KIT stattfinden) jeweils ein Geschäftsmodell. Diese Geschäftsmodelle basieren auf am KIT entwickelten Technologien und Patenten. Während der ersten Woche hat Prof. Terzidis den am Institut EnTechnon entwickelten Workshop „Technology Application Selection (TAS)“ durchgeführt. Inhaltlich wurde die Woche durch Vorlesungen zum Thema Unternehmensgründung, sowie durch Besichtigungen von Startups und Inkubatoren in Shanghai angereichert.



Die sieben deutsch-chinesische Tandems werden jeweils am Ende der JES ihr Geschäftsmodell in einem an einen EXIST-Antrag angelegten Abschlussbericht einreichen. Wesentliches Ziel der JES ist es den Studierenden fachliches Wissen zum Thema Unternehmensgründung zu vermitteln und deren Kompetenzen darin zu entwickeln. Ein weiteres Ziel ist es kulturelle und sprachliche Barrieren zwischen deutschen und chinesischen Studierenden abzubauen und somit einen Rahmen für erste Kontakte zwischen jungen, angehenden Unternehmern von verschiedenen Ländern zu ermöglichen. Drittes Ziel der JES ist es eine „action research“-Plattform anzubieten, auf der das Institut EnTechnon zum Thema „co-evolutionary entrepreneurship“ in Form von einer Promotion und einer Masterarbeit forscht.

Erste Eindrücke finden sich auch auf <https://kit-sjtj-ies.com>.



Seit 2015 bestand zwischen KIT und der Shanghai Jiao Tong University die strategische Partnerschaft im Rahmen des von DAAD (Deutschen Akademischen Austauschdienst) geförderten Projektes „Strategische Partnerschaften für gemeinsame Innovationen-KIT in der Provinz Jiangsu und dem Großraum Shanghai.“ Die Joint Entrepreneurship School (JES) hat nun die Partnerschaft weiter verstetigt.

